MeinBezirk

Ehemaliges Stadtjuwel

Landstraßer Palais steht für Millionenbetrag zum Verkauf

31. August 2026, 14:30 Uhr ♡ 1

Redaktion
Matthias Pandrea
zu Favoriten

♡ 1

Das Anwesen in der Landstraßer Hauptstraße 140-142 sucht einen neuen Besitzer. Zu haben ist das Grundstück um 11,8 Millionen Euro. (Archivbild aus dem Jahr 2023) Foto: Hannah Maier hochgeladen von Matthias Pandrea

Eines der auffälligsten historischen Gebäude auf der Landstraßer Hauptstraße sucht einen neuen Eigentümer. Das denkmalgeschützte Palais Mautner Jäger wird derzeit um 11,8 Millionen Euro angeboten. Dabei gab es für die ehemalige Künstlervilla seit Jahren weitreichende Pläne für eine Sanierung und eine Nutzung als privater Wohnsitz.

"MeinBezirk" auf Google als **bevorzugte Quelle** hinzufügen

WIEN/LANDSTRASSE. Hinter dem reich verzierten Metallgitter und der in die Jahre gekommenen Fassade an der Landstraßer Hauptstraße 140–142 verbirgt sich ein Stück Wiener Geschichte. Nun steht das Palais Mautner Jäger erneut zum Verkauf. Für die denkmalgeschützte Stadtvilla werden aktuell 11,8

Millionen Euro auf der Online-Plattform "Willhaben" verlangt.

Für das Palais liegt bereits ein Plan für die Sanierung vor, die eine deutliche Erweiterung vorsieht. In der Objektbeschreibung heißt es dazu: „eine aktuelle Planung zum Aus- und Umbau eine Erweiterung auf insgesamt vier Stockwerke mit einer Nutzfläche von ca. 1.455 m² umfasst. Es sollen dabei luxuriöse Wohnbereiche, ein Wellnessbereich mit Pool, Sauna und Fitnessbereich sowie eine Tiefgarage inklusive KFZ-Aufzug entstehen."

Seit 1991 denkmalgeschützt

Neu sind die Sanierungspläne für das historische Gebäude nicht. Bereits 2022 wechselte die Villa für 8,55 Millionen Euro den Besitzer. Im darauffolgenden Jahr präsentierten die damaligen Eigentümer "RSREO GmbH" weitreichende Pläne für die Zukunft des Anwesens.

So könnte das Grundstück künftig aussehen. Der Außenauftritt von Palais und Pförtnerhaus wird in der originalen Farbgebung wieder hergestellt. (Visualisierung) Foto: 2021 ZOOMVP_RSREO hochgeladen von Matthias Pandrea

Gemeinsam mit dem Wiener Architekturbüro "Testor & Partner" und in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt sollte die seit 1991 denkmalgeschützte Villa umfassend restauriert und anschließend als privater Familienwohnsitz genutzt werden.